



Detailansicht des Registereintrags

Arbeitsgemeinschaft Naturgemäße Waldwirtschaft Deutschland e.V.

Stand vom 13.03.2024 14:05:48 bis 04.04.2024 17:32:27

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R000600
Ersteintrag:	17.02.2022
Letzte Änderung:	13.03.2024
Letzte Jahresaktualisierung:	04.03.2024
Tätigkeitskategorie:	Privatrechtliche Organisation mit Anerkennung der Gemeinnützigkeit nach Abgabenordnung
Kontaktdaten:	Adresse: Poststraße 7 57392 Schmallenberg Deutschland Telefonnummer: +4917630199512 E-Mail-Adressen: goltz@anw-deutschland.de Webseiten: https://anw-deutschland.de

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

Mitgliedsbeiträge

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

1 bis 10.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

0,25

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Hans Freiherr von der Goltz**
Funktion: Bundesvorsitzender
2. **Lucas Freiherr von Fürstenberg**
Funktion: stellv. Bundesvorsitzender
3. **Johannes Odrost**
Funktion: Bundesgeschäftsführer

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (2):

1. **Hans Freiherr von der Goltz**
2. **Lucas Freiherr von Fürstenberg**

Gesamtzahl der Mitglieder:

3.233 Mitglieder am 01.01.2024, ausschließlich natürliche Person(en)

Mitgliedschaften (6):

1. DFWR (Deutscher Forstwirtschaftsrat)
2. FSC - Deutschland
3. Pro Silva Europa
4. AFI
5. PEFC
6. AKFB

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (5):

Land- und Forstwirtschaft; Artenschutz/Biodiversität; Klimaschutz; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Sonstiges im Bereich "Umwelt"

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Die ANW ist ein Zusammenschluss von Waldbesitzern, Forstleuten, Wissenschaftlern und Waldinteressierten. Schon seit 1950 verfolgen wir das Ziel eines möglichst stabilen Ökosystems Wald mit seinen Lebensgemeinschaften. Die vom Menschen beeinflussbaren Belastungen dieses Ökosystems sollen so weit wie möglich begrenzt werden, damit die Leistungen von stabilem Wald

nachhaltig für Eigentum und Gesellschaft bereitgestellt werden können.

Der von uns angestrebte strukturreiche und gemischte "Dauerwald" erfüllt diese Anforderungen optimal. Hierzu bedarf es einer stetigen strukturfördernden bzw. erhaltenden Bewirtschaftung.

Wir wollen einerseits mit seinem Produkt "Holz" Geld verdienen, gleichzeitig aber im Einklang mit einer intakten Naturausstattung andere, ggf. zu honorierende gesellschaftliche Ansprüche wie z.B. sauberes Trinkwasser oder gesundheitsfördernden Erholungsraum befriedigen.

Unsere Grundsätze naturgemäßer Waldwirtschaft sind nicht starr, sondern werden stetig weiterentwickelt. Auslöser hierfür sind zum einen neue Erkenntnisse der Wissenschaft oder der forstlichen Praxis. In neuerer Zeit beeinflussen natürlich auch die zunehmend wahrnehmbaren Konsequenzen des Klimawandels unsere Diskussion. Zwei wichtige Aspekte bestimmen unser Denken und Handeln:

1. Wir arbeiten und lernen vorwiegend in der waldbaulichen/forstlichen Praxis, schauen also auch mit Hilfe der Wissenschaft dem Wald auf die "Finger"
2. Wir bewahren Bewährtes und entwickeln dieses, wenn nötig, vorsichtig unter Wahrung eines hohen Maßes an Stetigkeit weiter.

Konkrete Regelungsvorhaben (2)

1. Bundeswaldgesetz

Beschreibung:

Mitgestaltung des neuen Bundeswaldgesetzes

Betroffenes geltendes Recht: BWaldG

Interessenbereiche: Artenschutz/Biodiversität, Klimaschutz, Land- und Forstwirtschaft, Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz, Sonstiges im Bereich "Umwelt"

2. BWaldG

Beschreibung:

Regelungen im § 9 (ökosystemschonender Umgang mit Wald, Neuordnung des Betretungsrechts) und § 11 (Verlängerung der Aufforstungsfristen) und § 41 (Förderung) BWaldG sollen im Vorfeld der parlamentarischen Entscheidungsfindung mit den Entscheidungsträgern angesprochen und soweit es im Interesse der Waldbesitzer, Waldbesucher oder sonstigen Beteiligten sinnvoll ist ggfls. modifiziert oder so angepasst werden, dass eine möglichst breite Akzeptanz erreicht wird.

Betroffenes geltendes Recht: BWaldG

Interessenbereiche: Artenschutz/Biodiversität, Klimaschutz, Land- und Forstwirtschaft, Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz, Sonstiges im Bereich "Umwelt"

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/22 bis 12/22

Gesamtsumme:

30.001 bis 40.000 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

[PPP_Kassenbericht-2021-2022.pdf](#)